

KONZERTDIREKTION HUGO HELLER
WIEN, I., BAUERNMARKT 3

KLEINER KONZERTHAUS-SAAL

Samstag, den 30. Oktober 1915, abends halb 8 Uhr

FRITZ ROTHSCHILD
SEVERIN EISENBERGER

PROGRAMM:

1. **Joh. Brahms** Sonate G-dur op. 78, für Violine
und Klavier.
Vivace ma non troppo.
Adagio.
Allegro molto moderato.
2. **Rob. Schumann** Phantasie in C-dur op. 17, für Klavier.
Motto: Durch alle Töne tönet
Im bunten Erdentraum
Ein leiser Ton gezogen
Für den, der heimlich lauschet.
Fr. Schlegel.
Durchaus phantastisch und leidenschaft-
lich vorzutragen.
Mäßig, durchaus energisch.
Langsam getragen, durchweg leise zu
halten.
3. **César Franck** Sonate A-dur, für Klavier und Violine.
Allegretto ben moderato.
Allegro.
Recitativo — Fantasia.
Allegretto poco mosso.

Flügel: Bösendorfer.

PROGRAMM 20 HELLER.